

INHALT

Vorwort	5
Einleitung	11

Erster Teil

Auf dem Weg zum politischen Massenmarkt

Erstes Kapitel

Das national-bürgerliche Lager unter Mobilisierungsdruck	29
1. Wahlorganisation und Wahlkämpfe im Kaiserreich vor 1903	29
2. Die politische Entwicklung nationaler Massenverbände nach den Reichstagswahlen von 1903	49
3. Der Wandel des Deutschen Flotten-Vereins zu einer politischen Organisation	52
4. Gründung, Aufbau und Ziele des Reichsverbandes gegen die Sozialdemokratie	69
5. Nationale Agitationsverbände und das Scheitern partei- und sammlungspolitischer Gründungsversuche	89

Zweiter Teil

Mittler, Makler und Mandate

Die Wahlarbeit Nationaler Verbände und die Mobilisierung der Massen

Zweites Kapitel

Der Alldeutsche Verband und die Parteienkonkurrenz	103
1. Alldeutsche Kandidaturen im Wahlkampf 1903	103
2. Alldeutsche Reaktionen auf die Wahlen 1903: Organisation im Zeichen der »Nationalen Opposition« und die Wahlen von 1907 und 1912	117

Drittes Kapitel

Massenverband gegen Massenpartei: Der Reichsverband gegen die Sozialdemokratie im Wahlkampf	140
1. Die Wahlbewegung 1907 und Reichsverbandskandidaturen.	140
2. Reichsverbandsengagement 1907: Die Beispiele Kassel und Magdeburg	157
3. Wahlhilfe des Reichsverbandes für bürgerliche Parteivereine	180
4. Die politische Position und organisatorische Entwicklung des Reichsverbandes nach den Wahlen von 1907 bis zum Bruch des Bülow-Blocks	186
5. Das Dilemma des Reichsverbandes bei den Wahlen von 1912: der Mißerfolg in Kassel	192

Viertes Kapitel

Neue Agitationsstile und Massenmobilisierung: Die Verschärfung der wahlinhaltlichen Konkurrenz im Spiegel der Auseinandersetzung zwischen Reichsverband und Sozialdemokratie	199
1. Die Intensivierung schriftlicher Agitation	199
2. Die wahlinhaltliche Konkurrenz zwischen Massenorganisationen und die Überwindung der sozialdemokratischen Wahlwerbekrise von 1907	205
3. Schulung für den politischen Massenmarkt: Rednerausbildung bei Parteien und Verbänden	226

Fünftes Kapitel

Verbände wider den »Zentrumsturm«: Der Flotten-Verein im Wahlkampf gegen den politischen Katholizismus bei den Reichstagswahlen 1907	238
1. »Honoratioren«, »Aktivisten« und Wählermobilisierung	238
2. Die »Keimianer« im Wahlkampf	253
3. Der Evangelische Bund und der Antiultramontane Reichsverband	267
4. Eine Wahlkampagne auf nationaler Ebene	271

Sechstes Kapitel

Der Rückzug der nationalen Verbände aus der Wahlpolitik	278
---	-----

Siebtes Kapitel

Die Liberalen und das Aufgebot der Massen 293

Schlußbetrachtung 301

Verzeichnis der Abkürzungen 310

Quellen und Literatur

A. Ungedruckte Quellen 311

B. Gedruckte Quellen und Literatur 312

Verzeichnis der Abbildungen 328

Register 329